

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 87 (1961)
Heft: 45

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

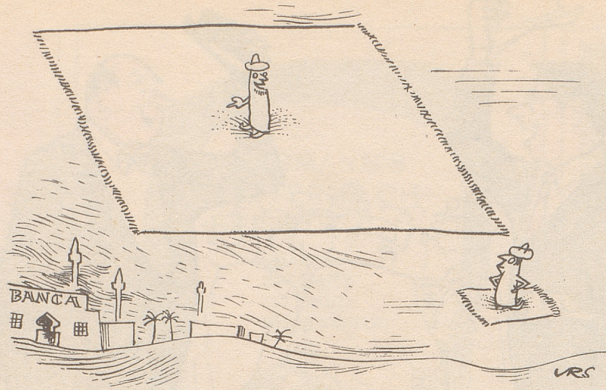
Download PDF: 03.05.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Dies und das

Dies gelesen (in einem sehr roten Blatt, nota bene): «Der größte Teil unserer Presseleute hat sich innerlich mit der Tatsache, daß es seit 1917 ein neues Rußland gibt, einfach noch nicht abgefunden ...»

Und das gedacht: Der rote Schreiber kann natürlich nicht wissen, daß unsere Presseleute (im Gegensatz zu roten) sich nicht «mit Tatsachen innerlich abzufinden», sondern nötigenfalls ihre Bedenken zu äußern haben!» Kobold



«Ich gehe die Entwicklungshilfe abholen.»

In der SBB erlascht

Im Frühzug kamen wir neben ein älteres Ehepaar zu sitzen. Sie war sehr redselig, er eher das Gegenteil. Als wir in Holderbank und Wildegg an den Zementfabriken mit den Bergen von Kohlenstaub vorbeifuhren, der zur Erzeugung der Hitze durch die Drehrohren geblasen wird, rief die Frau verwundert aus: «Jetzt han i gmeint, de Zimänt seig wiß!» Der Gatte brummte als Antwort:

«Dä isch jetz halt schwarz», und drehte sich auf die andere Seite.

AH

Ko-Ko-Kopenhagen

Einmal mehr wird die dänische Hauptstadt Kopenhagen von einem Schlagertexter bestammelt, der da behauptet, man ko-ko-komme in

Ko-Ko-Kopenhagen einfach nicht zum Schlafen. Damit habe ich jetzt fünf Kopenhagen-Texte beieinander: vier gehören zu Schlagerkompositionen. Den fünften hat mir vor Jahrzehnten eine Großtante auf dem Lande beigebracht, und ich habe den Kindervers als Achtjähriger wiedergekauft. Er ist läppisch, aber auf keinen Fall läppischer als

das heutige Ko-Ko-Kopenhagen-Gestammel, und er lautete: Herr von Hagen, darf ich's wagen, Sie zu fragen, welchen Kragen Sie getragen, als Sie lagen, krank am Magen, im Spital zu Kopenhagen? Es gibt Kinderverse, und es gibt kindische Verse. Die letzteren kann man als Schlager verkaufen. fh.



Wenn immer wir reisen, wir reisen zu uns selbst. ● Südwestfunk

Wenn Ihr zum Beispiel in der Eisenbahn einen jüngeren oder älteren Herrn seht, der in würdigem Ernst seine Unterkerin hin- und herbewegt und, ähnlich einer Kuh wiederkaut, dann seid ihr ziemlich sicher, daß es sich um einen Amerikaner handelt. ● Genossenschaft

Wenn man wenigstens einmal zuerst die Rückfahrt und dann erst die Hinfahrt machen könnte -! ● Luzerner Tagblatt

Zeitgemäß im Geschmack: kräuterfrisch herb und rassig

Es waren genau 539 km...

Autobahn geiztet mit 140, Stadtengen gequält mit 14, es war bremsen, draufdrücken, ausweichen, überholen und überholt werden. Und jetzt ist das Bad mit **badedas** Entkrampfung, Lockerung, Entspannung - es ist Durchblutung, Erfrischung, es ist die Vorbereitung eines wohlaufgelegten Abends, eines traumlosen Schlafes. Baden Sie mit **badedas** immer wenn Sie etwas geleistet haben - nervlich, körperlich, seelisch. Sie werden erstaunt sein.



Baden Sie mit **badedas** immer ohne Seife,

denn es reinigt hervorragend. Außerdem vermindert normale (alkalische) Seife die Wasch- und Hautschutzwirkung der speziellen Waschsubstanz und Wirkstoffe von **badedas**.

Ein guter Schwamm macht schon aus wenig **badedas** einen quellenden, fülligen, sahnigen Schaum. Die Badewanne bleibt sauber: kein Kalkseifenrand.



badedas -Originaltube Fr. 4.- für 5 Vollbäder oder 15 Dusch- oder Fußbäder oder 25 Kopfwäschen

badedas -Portionstube Fr. 1.50 für 1 Vollbad

badedas -Familienpackung (Plastikflasche) Fr. 20.- für 25 Vollbäder

In allen Fachgeschäften Ballmer & Co. Bern

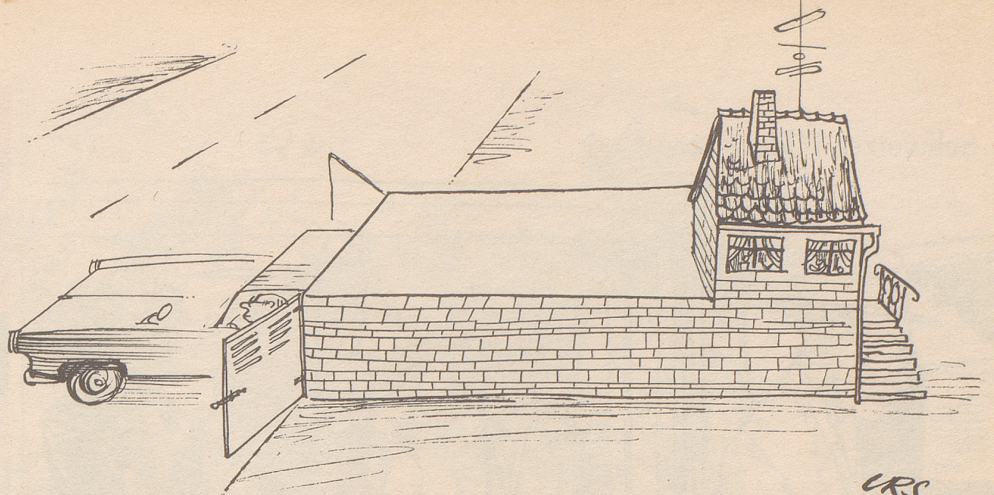
Um Hitsch si Mainig



Bis jetz hanni gäär nia asoo richtig gwüßt, daß i a grooßa Tiarfründ gsii bin. I hann nemmli Khüngali züchtat. Und i hann dia Khüngali khoga gäära khaa. Am Suntig zMittag als Broota. Und uss da Pelz hätt miini Mama miar eersch no Pelzkhappa gmacht und da Schwöschtera Khrääga an dMental. Also sind au miini Schwöschtera Tiarfründ gsii. Nemmli jeeda, wo a Tiarli uufzücht zum Tööta und zum Gäld mahha, isch a Tiarfründ. Das schoot inama Insaraat im Khuurar Amtsplettli dinna. Tiarfründ hejandi a priima Näabatärwärb, wenna Tschintschilja züchta tejandi. Härzigi khliini Nagetiarli, wo dia ganz Famillja Fröüd draa hej, wells nitt schtinkha tejandi und ganz suubar sejandi. Und was anama richtiga Tiarfründ am maischta Fröüd mahhi: zwai tuusig Schtütz und wemma well, sogäär a paar Mool mee luagandi ussa, wemma denna liaba Tiarli zFäll über d Oora züühhi. zNootwendiga Aafangs-Khapitaal sej ap öppa zwai tuusig Frankha. (Ap isch guat!) I findas aifach abitz kharioos, wemma zGschäftlimahha ins Mentali vu dar Tiarliabi schteckha muaß. Und da Tschintschilja trau i gad gäär nitta. Das haist, da Tschintschilja teeti schu traua, abar denna nitta, wo so Tiar- und Mentschfründ sind, daß dan andara Lütt ums Tüüfals wend Tschintschilja aahenkha. Warum mahhand dia Zuchtfarma aigantli das Bomba-gschäft nitt sälbar?? Wenn dia Tiarli asoo ring und bekhweem zhalta sind, wias in denna Insaraat dinna haist, so gsähhi würkhli dar Grund nitt ii, warum ma uß dar Zucht a Näabatärwärb mahha muaß. I hann au gläsa, daß dPelzhendlar sich um dia Tschintschilja-Fäll riißa tejandi. Druf hanni anama bekhannta Pelzhendlar aaglüütat und na gfroogat, öb i au Tschintschilja züchta sölli. Jöössas, Hitsch, hätt är gsaid, laß Pfiingara darvoo. Vor a paar Jöörli sind zAmerikha deena Millioona Dollar verloora gganga, wo dia ganz Tschintschilja-Zucht zemma khejt isch. Wenn Du abar witt, daß Diar zFäll über d Oora zooga wird, denn khauf a paar Tutzand Tschintschilja ...

Splitter

Leute, die Hunde wie Menschen behandeln, behandeln oft Menschen wie Hunde. FK



Das kleine Häuschen draußen vor der Stadt

